

Wolfgang Lange
Lohmehlenring 42
78532 Tuttlingen
07461 164854

-----Original Message-----

Date: Sun, 11 Dec 2011 11:42:51 +0100

Subject: Mitteilung Rücktritt

From: thomas.schonst@ksvhainichen.de

To: stellv_jugend@dkbc.de, uli.klaus@gmx.de, vertr.jugend.classic@lfv-kegeln-rlp.de,
bachert-juergen@t-online.de, jugendwart.classic@lfv-kegeln-rlp.de,
malerundrenovierservice@t-online.de,
lutzgutke@web.de, LJWBaden@neumannshome.de, landesjugendwart@tkv-kegeln.de,
u.severin73@gmx.de, fthies@fthies.de

Liebe Sportfreunde,

ich möchte Euch hiermit in aller Kürze von meinem sofortigen Rücktritt als Vorsitzender der DKBC-Jugend in Kenntnis setzen.

Nach einer Versammlung der Präsidenten der Landesverbände mit dem Präsidium des DKBC, die am Samstag, dem 10.12.2011 in Berlin stattfand, habe ich mein Amt mit sofortiger Wirkung niedergelegt. Das Treffen, welches aufgrund eines Antrages des Rechtsausschusses bei der Classic-Konferenz am 12.03.2011 in Hösbach zustande kam, zeigte wieder einmal recht deutlich, wie zerfahren die Lage im DKBC ist. Eigentlich war der Tag zu einem Aufeinanderzugehen und miteinander reden gedacht, doch schon die ersten Worte einiger Präsidenten ließen keinen Zweifel daran, dass man dieses Treffen von Anfang an zur Unsinnigkeit abstempeln wollte. Ohne überhaupt einen Gedankenaustausch zu beginnen, erklärte man die Zusammenarbeit als sinnlos, fragte nach dem geschlossenen Rücktritt des Präsidiums und kündigte an, dass bereits 5 Landesverbände einen Antrag auf eine außerordentliche Classic-Konferenz unterzeichnet haben und dieses Schreiben unabhängig vom Verlauf dieses Treffens versendet wird. Das damit unsinnig Geld der Länder und des DKBC verschwendet wurden, scheint einigen Personen nicht klar zu sein. Ein gesunder Menschenverstand hätte es möglich machen müssen, den Versand des Schreibens im Vorfeld anzukündigen und das Treffen abzusagen. Auch wenn die damit angestrebte Abwahl des DKBC-Präsidiums nicht die Position des Jugendvorsitzenden betrifft, da dieser von der Jugendversammlung gewählt und von der Classic-Konferenz bestätigt wird, habe ich in der anschließenden Sitzung des DKBC-Präsidiums meinen sofortigen Rücktritt erklärt. Für diese Art und Weise der Zusammenarbeit bin ich mir zu schade, ich werde mich lieber auf mein neues Amt als Schulleiter konzentrieren. Somit schließt sich für mich ein Kreis, denn vor zwei Jahren habt ihr mich nur wenige

Meter vom Tagungsraum in Berlin zu Eurem Vorsitzenden gewählt.

Auch wenn sicher nicht alle Verständnis für meine Entscheidung haben werden, so ist diese unumgänglich. Nur wenige werden sich vorstellen können, was ich in meinem Amt ertragen musste und was mir auch unter einem neuen Präsidium bevorstehen würde. Für diese Ränkespiele und Schlammschlachten bin ich mir zu schade. Ich hoffe, Ihr findet einen würdigen Nachfolger und könnt vor allem weiterhin zusammenarbeiten, denn mittlerweile sind ? so habe ich am Samstag erfahren müssen - sogar Vorschläge zur Spaltung des Verbandes von Mitgliedern des amtierenden Präsidiums in Umlauf gebracht wurden.

Viele Grüße
Thomas